

Wahrnehmungen von Meisterschaft

Teil 1

Kryon durch Lee Carroll, Kryon-Kreuzfahrt zwischen Hawaii und Kiribati, 8.9.2003

Übersetzung: Wolfgang Süß mit Hilfe von DeepL ^[1]

Dieses Live-Channelling wurde am 9. September 2003 auf dem NCL-Kreuzfahrtschiff Norwegian Star während der vierten jährlichen Kryon-Kreuzfahrt gegeben. Das Schiff war mit etwa 23 Knoten unterwegs (eine recht flotte Geschwindigkeit) auf einer Reise von den hawaiianischen Inseln südlich des Äquators, um die Fanning-Inseln zu besuchen, eine kleine Atollgruppe, die zur Republik Kiribati gehört. Das Channeling fand in einem Konferenzraum auf Deck 12 statt, etwa acht Stockwerke über dem Wasser. Der Raum war mit raumhohen Glasfenstern ausgestattet, die den Blick auf den sich bewegenden Ozean freigaben. Es war kein Land in Sicht, nur die Pracht des großen Pazifiks, so weit man sehen konnte. Der Tag war kristallklar, und der ruhige Ozean schuf einen geradlinigen Horizont, der in seiner Flächigkeit surreal anmutete. Das Schiff bahnte sich seinen Weg nach Süden, und die Delfine tanzten vor dem Bug und lächelten, als wüssten sie, was wir vorhatten.

Lee Carroll

Seid begrüßt, ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Der Schwerpunkt dieses neuen Zeitalters liegt auf der Entdeckung der Göttlichkeit im Inneren des menschlichen Wesens. Das ist auch der Schwerpunkt unseres Unterrichts. Auf den Stühlen, auf denen ihr sitzt, liegt der Fokus dieses Lehrers, der vor euch sitzt und Kryon heißt, also auf euch. Lasst also die Wesenheiten, die ich mitgebracht habe, die schon seit Tagen hier sind und die nicht an Bord gehen mussten wie ihr, mit ihrer Arbeit beginnen. Lasst sie beginnen, sich auf vielerlei Weise zu zeigen, aber auf eine Weise, die ihr fühlen oder riechen werdet. Dann werdet ihr vielleicht verstehen, dass dies tatsächlich eine Zeit ist, in der der Mensch ein Stück und einen Teil der anderen Seite des interdimensionalen Schleiers berührt.

¹ <https://www.deepl.com/translator>
Englischsprachiges Original-Dokument: https://www.kryon.com/k_chanelhawaii103.html

Obwohl wir keine Menschen sind, gehören wir zur Familie und sind uns eurer Menschlichkeit sehr bewusst. Wir sind uns eurer Biologie und dem, was ihr jetzt durchmacht, so sehr bewusst, dass wir das Gefühl haben, »eins« mit euch zu sein. Und deshalb kommt das Gefolge hier herein, eine Energie, die nur für euch spezialisiert ist, und eine, die neben euch sitzt – Leser und Zuhörer gleichermaßen.

Es gibt nichts Unbekanntes für uns. Selbst die Dinge, die sich um euch herum zusammenbrauen, die ihr aber noch nicht gesehen habt, sind uns bekannt. Eure Potenziale sind für uns eine Realität, für euch aber noch nicht. Und das, liebe Menschen, ist das, was ihr die sich verändernde interdimensionale Landkarte nennt. Es ist eine, die ihr in jedem Augenblick ändern könnt, was Prophezeiungen unmöglich und eure Lebensperspektive im Moment so interessant macht.

Jetzt glätten sich die Wellen unter uns, nicht wahr? Wenn ihr wüsstet, was auf dem Land unter ihnen vor sich geht! Du sitzt hier auf einem sehr hohen Barsch und schaust auf das Wasser, das die Tiefe bedeckt, und doch gibt es jetzt so viel unter uns, das dich betrifft und die Bühne für einen Planeten in einer anderen Zeit bildet.

Der Meister Makua, dessen Abstammungslinie großartig ist, gab euch kürzlich Informationen [*er sprach von dem hawaiianischen »Großvater«, der die Kryon-Gruppe am Tag zuvor auf einer heiligen Tour über die große Insel Hawaii geführt hatte*]. Seine Abstammung ist die eines Spiritualisten und Historikers. Er kennt die großen Geheimnisse seines eigenen Volkes und die Großartigkeit seiner Vorfahren. Man könnte sagen: »Nun, dann muss Makuas Haltung gegenüber seiner eigenen Rasse voreingenommen sein, gegenüber dem, was sie gesagt hat und was sie getan hat.« Doch Makua ist nicht voreingenommen. Er versteht die großen Wahrheiten der Erde. Diejenigen, die in jeder Rasse spirituell entwickelt sind und »die Großväter« genannt werden, wissen das auch. Wenn sie zusammenkommen, erkennen sie, dass ihre Wahrheiten nicht nur ähnlich, sondern fast identisch sind.

Und so kam es, dass Makua, der Polynesier, der Hawaiianer, euch gegenüber Lemuria erwähnte. Und so kam es, dass Makua euch auch die Frage stellte: »Wer bist du?« Das war doch gestern die Frage aller spirituellen Lehren, oder? Wer seid ihr? Was Meister Makua von euch verlangte, war, über euch selbst hinauszuwachsen. Könnte es sein, dass eure spirituelle Abstammung genau wie seine ist? Versteht ihr, dass seine Frage nicht nur lautet, wer ihr seid, sondern wer ihr wart? Versteht ihr, dass die Vergangenheit jetzt die Gegenwart ist?

Was habt ihr gefühlt, als ihr den Fuß auf die Inseln gesetzt habt, die aus dem Ozean ragen [*Hawaii*], die Teile, die nie unter Wasser waren wie der Rest von Lemuria? Habt

ihr die Energie gespürt? Als Makua euch am Rande des Vulkans seinen Vorfahren vorstellte, habt ihr da den Rausch gespürt? Hast du seine Liebe gespürt? Makua gab euch eine Einladung zu verstehen, dass ihr tatsächlich ein Teil seiner eigenen Vorfahren sein könntet! Habt ihr das verstanden? Könnt ihr die Tiefe der Information ergründen, dass ihr tatsächlich auf einem Teil von Lemuria spazieren geht, der immer noch so existiert, wie er es in vergangenen Zeiten als Berggipfel tat?

Als Meister sieht Makua alles aus einer Perspektive, wie es viele Meister tun. Er sieht euch als Familie und lädt euch ein, zu untersuchen, wer ihr seid, in diesem Rahmen der Geschichte, sogar seiner eigenen. Er bittet euch tatsächlich, euch an Lemuria zu erinnern.

Und damit ist die Bühne für die heutige Lehre bereitet, nicht wahr? Mein Partner hat euch darauf hingewiesen, dass es keine Erdung gibt, wenn es darum geht, auf dem Ozean zu reisen. Es gibt keine Verbindung zur Erde, wenn ihr euch auf den Wellen bewegt. Aber nur weil du über die Erde fährst, auf der du einst getanzt hast, heißt das nicht, dass du keinen Bezug zu ihr hast. Es ist nur so, dass du jetzt über ihr schwebst.

Was die Erde betrifft, so möchte ich euch von etwas erzählen, das in ihr vor sich geht. Ihr werdet im Laufe dieser Woche *[auf der Kreuzfahrt]* Informationen über das Kristalline Gitter erhalten. Diese Informationen sind spezialisiert und werden dem Partner meines Partners überlassen, damit er sie an euch *[Jan Tober]* weitergeben kann. Aber ausgehend von den Dingen, die wir euch gesagt haben, die bereits auf diesem Planeten stattfinden, gibt es noch einige andere Dinge, die ebenfalls geschehen müssen.

Wir haben euch darüber informiert, dass das magnetische Gitter seine Anpassung Ende 2002 abgeschlossen hat. Wir haben euch gesagt, dass das nächste Gitter, das justiert wird, das Gitter der Erde ist, der Schmutz der Erde, das kristalline. Wir gaben euch Informationen über seine Entstehung und sogar einige der Namen, unter denen es bekannt war, wie z.B. das Gitter des Lichts – das zweite von drei Gittern, die sich auf dem Planeten verändern. Wir haben euch gesagt, dass das dritte Gitter das des menschlichen Bewusstseins ist, das eine Kraft ist, die mit den beiden anderen gleichzeitig in Verbindung steht, während sie sich alle verändern. Die drei Gitter bilden eine Pyramide von Gittern, wenn ihr euch eine Form vorstellen wollt.

Dann haben wir euch Informationen über diejenigen gegeben, die geholfen haben, das kristalline Gitter zu erschaffen. Wir haben euch einige Worte gegeben, die ihr noch nie von Kryon gehört habt. Wir haben euch davor gewarnt, diese Worte zu nehmen und aus ihnen eine Vision eurer Mythologie zu machen, sondern sie für bare Münze zu nehmen und für das, was sie spirituell bedeuten. Wir erzählten euch von den Schöpfern des Kristallinen Gitters, von der Drachenenergie und dem Adel – nicht der mythologische Drache

in eurer Geschichte, das Tier, das zerstört. Nein, es geht um den Adel und die Magie der Schöpfung, die Drachenenergie. Dann haben wir euch gesagt, dass diese Drachenenergie wieder erwacht. Wir haben euch auch gesagt, was mit dem kristallinen Gitter geschieht – dass ihr seht, wie die tatsächliche kristalline Struktur, sowohl spirituell als auch physisch, auf dem Planeten neu geschrieben wird. Das ist es, was wir euch gesagt haben.

Selbst auf der grundlegenden Ebene werden diejenigen von euch, die Kristalle verstehen, verstehen, dass es eine Speichermodalität gibt. Kristalle speichern Frequenzen, und Frequenzen sind eine Sprache. Frequenzen, richtig angeordnet, sind die Sprache des Geistes – Zahlen und Zyklen. Sogar das Kosmische Gitter besteht vollständig aus Frequenzen. Beachtet dies, denn dies ist eine neue Information: Die Drachenenergie erwacht, und die Schöpfer des Kristallinen beginnen, sie mit Hilfe der Menschheit zu verändern. Ihr schreibt die Informationen um, die in der kristallinen Struktur des Planeten gespeichert sind. Was schreibt ihr um? Nein, Ihr schreibt die Geschichte des Planeten um.

In einer Dimensionalität, die nicht drei oder vier oder gar fünf ist, gibt es keine Zeit, wie ihr sie wahrnehmt. Ihr seid Geschöpfe der Interdimensionalität, jeder von euch ist ein Engel. Innerhalb des Kristallinen beginnt ihr einen Prozess, der schwer zu erklären ist, denn er liegt außerhalb des Rahmens einer linearen Zeitstruktur. Ihr schreibt neu, was auf der Erde geschah. Es ist ein neuer Planet, in einer neuen Energie.

Manche mögen sagen: »Nun, Kryon, damit hast du mich schon verloren. Denn was geschehen ist, ist geschehen! Die Geschichte der Erde ist durchzogen von Kriegen, Eroberern und Zivilisationen. Das kann man nicht ändern. Es ist Geschichte! Egal, was du mit dem Kristallinen Gitter machst, all diese Geschichte wird bleiben. Du kannst das nicht ändern.« Das ist richtig. Ihr könnt die Fakten dessen, was im Physischen passiert ist, nicht ändern, aber ihr könnt die gesamte DNA-Geschichte der Vergangenheit ändern, die heute »lebt«. Diese DNA-Informationen werden nicht mehr auf diese »Geschichtsschichten« reagieren, wie sie es früher taten. Ihr schreibt die Geschichte des lebendigen Gitters namens menschliches Bewusstsein um, das in Wirklichkeit eure »lebendige« Vergangenheit ist. Um wirklich zum Fokus dieser Neuschreibung zu gelangen, müsst ihr einen bestimmten Ort besuchen, der auf dem Planeten heilig ist und von dem wir euch vor mehr als 13 Jahren erzählt haben.

Es gibt eine Höhle, eine echte Höhle, die Höhle der Schöpfung. Und in dieser Höhle, in vier Dimensionen [*eurer Realität*], würdet ihr physische kristalline Energie finden – viele Kristalle. Die Höhle wird niemals entdeckt werden, wie wir euch bereits gesagt haben. Sie ist geschützt und vor Entdeckung abgeschirmt. Aber wenn man sie sehen würde, würden die Menschen außerhalb der Spiritualität sie betrachten und sagen: »Ist das nicht eine großartige Höhle? Ist sie nicht ungewöhnlich – mit all diesen Kristallen?«

Das ist alles, was sie sehen würden. Aber es ist sehr ähnlich wie dieser Raum, gefüllt mit interdimensionalen Wesenheiten, die eure alte Realität nicht sehen kann, die ihr aber fühlt und spürt. Die Höhle der Schöpfung ist wie die Akasha-Aufzeichnungen der Menschheit auf der Erde. Es ist ein komplexes System des Kommens und Gehens aller Engel, genannt Mensch, aus allen Galaxien zu diesem, dem einzigen Planeten mit freier Wahl. Euer Planet ist der Dreh- und Angelpunkt für die Entscheidung über die Zukunft bestimmter Teile des Universums. Das ist es, worum es in eurer Welt geht.

Wie ihr euch vielleicht vorstellen könnt, ist diese Höhle ein aktiver Ort! Hier gibt es ein reges Kommen und Gehen. Oh, wenn du die Aufzeichnungen sehen könntest, die in die Kristalle der Indigo-Kinder geschrieben wurden – und wer sie waren! Lasst mich euch etwas sagen. Es gibt nur sehr wenige, die die Indigo-Erfahrung zum ersten Mal machen. Das ist für euch schwer zu verstehen, besonders wenn ihr die Dynamik der geometrischen Zahlen und die Anzahl der Menschen, die auf der Erde geboren werden, kennt. Aber lasst mich einfach sagen, dass die meisten der heute geborenen Indigos eine Geschichte auf dem Planeten haben.

Nun möchte ich euch eine Frage stellen: Was glaubst du, was in den Akasha-Aufzeichnungen im Schmutz der Erde passiert, das es den Indigo-Erfahrungen erlaubt, in die Kristalle geschrieben zu werden? Ah, wir werden jetzt esoterisch, nicht wahr? Was passiert, wenn ihr diesen Planeten verlasst und zu einer Aufzeichnung zurückkommt, die eine bestimmte Energie hat, die in der Höhle der Schöpfung liegt? Ist euch bewusst, dass eure DNA-Attribute auf sie geprägt werden, während ihr kommt und geht? Es gibt eine tiefe Beziehung zwischen den Akasha-Aufzeichnungen und eurer DNA. Das eine ist der Hauptspeicher für alles, und das andere ist der aktuelle Speicher für den aktiven Teil.

Lasst mich euch sagen, was hier geschieht. Die Kristalle der Akasha-Rollen werden mit Drachenenergie aufgeladen. Mit der Neuschreibung des kristallinen Gitters werden auch die Akasha-Aufzeichnungen neu geschrieben. Das ist das Geheimnis hinter der Neuformulierung des menschlichen Bewusstseins, wie es jetzt gerade auf dem Planeten verändert wird. Ihr werdet mit [Drachen-]Adel und einer tiefgreifenden Veränderung eurer Beziehung zur Geschichte auf dem Planeten durchdrungen. Die Neuschreibung wird eure Sichtweise auf die Geschehnisse verändern, nicht die eigentliche Geschichte. War es ein Drama oder eine Lektion? War es Teil eines Plans oder Chaos? Erzeugt es Wut und Hass oder ist es ein Modell dafür, was man nicht tun sollte? Ruft es zum Handeln auf? Wenn ja, ist die Aktion Rache oder Lösung? Versteht ihr, was »umschreiben« wirklich bedeutet? Es geschieht jetzt sogar in den heiligen Hallen dieser Höhle.

Meisterschaft

Lasst uns jetzt etwas praktischer werden. Wir haben euch ein Channeling nach dem anderen über »Meisterschaft« gegeben. Was sieht der Meister durch seine »Augen des Aufstiegs«? Nicht was sieht Kryon oder ein Engelswesen, sondern was sieht und fühlt der Mensch, der die Energie der aufgestiegenen Energie hat?

Diese Meister sind nicht die alten Meister, von denen ihr gelesen habt. Nein. Stattdessen seid ihr es, die menschlichen Wesen eurer Zeit, die die Meisterschaft übernommen haben, diejenigen, die die dritte Schicht der DNA aktiviert haben und alles über den Aufstieg lernen, während sie auf dem Planeten bleiben. Was erleben sie? Was sind die Wahrnehmungen durch ihre Augen bei Themen, die für euch alltäglich sind? Dies soll also der erste Teil einer zweiteiligen Unterweisung mit dem Titel »Mit den Augen des Aufstiegs« sein: Gewöhnliche Gedanken«. Und wenn dies beendet ist, könnt ihr den Unterschied zwischen einem Gedanken der alten Energie und einem Gedanken der neuen Energie erkennen, und wohin das führt und was stattfindet. Es sind sieben. Lasst uns über Nummer eins sprechen.

1. Gott

Was denkt der menschliche Meister mit den Augen des Aufstiegs, wenn ihr das Wort Gott sagt? Es könnte anders sein, als ihr denkt. Ihr seht, der menschliche Meister versteht den Unterschied zwischen der alten menschlichen Wahrnehmung und der Energie der Wahrheit. Gott ist nicht in ein von Menschen geschaffenes System eingezwängt. Ihr werdet die Essenz Gottes im Zentrum eines jeden Atoms, eines jeden Moleküls der Existenz finden. Ihr werdet die Liebe Gottes in jeder Zelle finden, die im menschlichen Körper biologisch ist. Gott ist nicht in dem eingeschlossen, was die Menschen für Gott halten«. Gott ist nicht definierbar. Gott lässt sich nicht in eine Reihe von Regeln einordnen. Gott lässt sich auch nicht in eine einzige Abstammungslinie einordnen. Der Fokus von Gott ist der Mensch. Er ist keine Geschichte. Er ist keine Doktrin. Er kann nicht in einzelne Bereiche aufgeteilt werden.

Wenn der Meister also über Gott nachdenkt, ist er in die ganze Menschheit verliebt. Gott ist alles, was ist, und wird gleichermaßen gesehen, gefühlt und erfahren, ohne zu urteilen. Das ist ein großer Unterschied zu dem, was Menschen immer versucht haben, Gott zu definieren. Die Menschen haben versucht, ihn zu erklären, zu unterteilen, zu systematisieren, zu benennen, zu organisieren und zu verehren. Und nichts von alledem hat funktioniert, nicht wahr? Denn jede Gruppe behauptet, sie hätte die Definition, und sie sagen, die anderen hätten sie nicht. Manche bringen sich sogar im Namen Gottes gegenseitig um.

Der Meister sitzt ruhig und mit einem breiten Lächeln da und sieht Gott in allen Dingen. Allein der Gedanke daran schafft im Meister einen Seelenfrieden, weil er erkennt, was Gott ist und was er nicht ist. Menschliche Systeme und Doktrinen fallen flach im Vergleich zu der Großartigkeit dessen, was der Meister sieht. Und es gibt hier einen kosmischen Witz: Religiöse Führer auf dem Planeten, die behaupten, Gott zu haben, tun das oft auch! Denn die Heilungen finden statt, sogar in den abgeschotteten Kisten und den vielen Doktrinen und den vielen »Gesichtern« der Religion. Die Heilungen finden tatsächlich statt, und die Liebe Gottes ist da, sogar innerhalb der Systeme, die begrenzt sind und sich gegenseitig bekämpfen. Seht ihr, da Gott in allem ist, spielt es keine Rolle, wie der Name der Organisation oder der Religion lautet. Wenn die Menschen Gott anrufen, rufen sie eine Göttlichkeit an, die in jeder einzelnen Zelle ist. Dort ist Gott – dort, wo die Menschen sind, nicht die Gebäude. Der Meister lacht vor Freude, weil er weiß, dass Gott im Menschen ist. Das bedeutet auch, dass kein Mensch jemals allein ist.

2. Das Böse

Was sieht der Meister, wenn du das Wort »böse« sagst? Mit den Augen des aufgestiegenen Meisters, der dasitzt und alles umfasst und über Worte und Konzepte nachdenkt und meditiert, was denkt der Meister über das Böse? Das sind Informationen, die wir euch das letzte Mal gegeben haben, als wir bei euch waren, aber wir werden sie euch noch einmal geben. Ihr solltet sie immer und immer wieder hören.

Menschliche Wesen, ihr seid mit der Idee indoktriniert, dass die Wesenheiten um euch herum um eure Seele buhlen. Sie wollen euer Bewusstsein. Ihr seid mit Informationen aufgewachsen, die besagen, dass es böse Wesenheiten und göttliche Wesenheiten gibt, und je nachdem, was ihr mit eurer freien Wahl zu tun beschließt, gewinnt die eine oder die andere Seite. Es sind entweder die Teufel oder die Engel. Man sitzt auf einer Wippe und wird zwischen den beiden hin- und hergerissen. Angeblich hat jeder von ihnen Macht, du aber nicht. Also schließt ihr euch besser einem von ihnen an, damit ihr eine Richtung habt. Manche haben diese Situation als Dualität bezeichnet.

Ihr Lieben, das ist Mythologie! Ich werde euch die Wahrheit sagen. Die dunkelste Sache, die ihr euch auf diesem Planeten vorstellen könnt, die jemals passiert ist oder passiert, oder die jemals erdacht werden könnte, wurde von einem Menschen miterschaffen und manifestiert. Das Böseste des Bösen, das Dunkelste des Dunklen, ist nicht dunkler als der dunkelste Ort des menschlichen Geistes. Das Böse wird von einem menschlichen Wesen erschaffen, nicht von einem anderen Wesen, das auf die Erde geschickt wurde, um euch zu fangen. Menschliche Wesen sind mächtig. Sie können sowohl das Dunkle als auch das Lichte manifestieren. Das erklärt, was ihr als schwarze Magie bezeichnen würdet. Sie

liegt in den Menschen, die seltsamerweise die Kräfte ihrer Göttlichkeit nutzen [*das bedeutet, dass das Universum antwortet, egal was passiert*], um das Böse zu erschaffen. Es ist die freie Entscheidung des Menschen, und das war schon immer so.

Nun möchte ich euch die andere Seite der Medaille zeigen. Das Himmlischste, was ihr euch auf diesem Planeten vorstellen könnt, das hellste Licht, die größte Liebe, die es je in der Geschichte der Menschheit gab, wohnt im Menschen. Was wir euch sagen, ist, dass das Dunkle und das Licht, ob engelhaft oder böse, in der Machtstruktur und im Griff jedes einzelnen Menschen auf diesem Planeten liegt. Das ist es, was wir lehren und was wir euch von Anfang an gesagt haben. Und der Meister weiß das. Der Meister hat keine Angst, sich in das Pentagramm der bösesten Zeremonie zu stellen, denn er weiß, dass es nichts anderes gibt als das menschliche Wesen. Es gibt keine bösen Mächte, die ihn ergreifen können, um ihn irgendwohin zu bringen. Nur die dunkle Seite des menschlichen Wesens.

Und noch etwas weiß der Meister: Das Blatt wendet sich. Es klingt banal, nicht wahr, zu sagen, dass ihr euch auf das Licht zubewegt? Was können wir euch noch sagen? Es ist jetzt eine höhere Schwingung. Und wenn man die Resonanzfrequenz zwischen dem Erdboden und der Ionosphäre [*Schuman-Resonanz*] misst, erhält man ein geologisches Maß, das sich in den letzten zehn Jahren fast verdoppelt hat. Was soll man davon halten? Die Erde reagiert physisch auf eine Lichtkraft, die im menschlichen Bewusstsein des Planeten erzeugt wird. Der Meister weiß das, und wenn er das Wort »böse« hört, versteht er, dass es das ist, was der Mensch erschafft. Der Meister hat keine Angst, denn er versteht auch, dass der Mensch in der Lage ist, das, was er erschafft, zu handhaben, und dass er Herr darüber ist.

So einfach es auch klingen mag, wir sagen euch wieder, dass das Licht aktiv und die Dunkelheit passiv ist. Wenn ihr in einem dunklen Raum steht und das Licht anmacht, tritt die Dunkelheit nicht aus und geht woanders hin. Stattdessen wird es umgewandelt, und genau das ist es, was auf diesem Planeten passiert ist. Das Gleichgewicht zwischen Dunkelheit und Licht ist ein Maß für das menschliche Bewusstsein, nicht für Armeen von Dämonen und Engeln, die sich gegenseitig bekämpfen, wie man euch vielleicht erzählt hat. Das bedeutet, dass die Menschheit die Macht über alles Böse hat, ebenso wie die Göttlichkeit. Dies ist eine ermächtigende Botschaft. Seid nicht schockiert, wenn sie auf Kritik stößt.

3. Tod

Nummer drei ist ein tiefgründiges Thema, auf das wir nicht näher eingehen werden, denn es wurde schon oft erzählt. Wie sieht der Meister mit den Augen des Aufstiegs den menschlichen Tod? Wir haben dies in der Arbeit des letzten Monats berührt. Wir haben

gesehen und beschrieben, was der Meister mit der dritten Ebene, der Aufstiegsebene, in Bezug auf den Tod tut.

Liebe menschliche Wesen, ihr alle seid für den Frieden auf der Erde bestimmt. Ihr alle seid dazu bestimmt, den Funken der Liebe in den anderen zu finden. Wusstet ihr, dass ihr euch aktiv dafür entscheiden müsst, etwas anderes zu tun? Der Tod ist im Rahmen des Gleichgewichts eines großen Systems angemessen, und wir müssen euch das nicht sagen. Jeder Tod ist angemessen, auch die, von denen ihr glaubt, dass sie nicht angemessen sind. Lasst mich euch noch einmal das Gesamtbild zeigen, denn der Meister hat es.

Es gibt äußerst komplexe Vereinbarungen zwischen euch allen, die Potenziale für einen spirituellen Zyklus auf dieser Erde, genannt menschliches Leben, schaffen. Er ist interdimensional und geht über alles hinaus, von dem ihr dachtet, dass es sich um einen Zyklus von Leben, Tod, Wiedergeburt und erneutem Leben handelt. Es ist ein System, das in seiner Tiefe so komplex ist, dass es euch in Erstaunen versetzen würde. Der Grund dafür? Weil es euch als Gruppe »sieht«, und das ist nicht linear. Euer Leben ist linear, aber die Planung ist es nicht. Sie befasst sich auch mit dem Leben und dem Tod der anderen um euch herum und mit der Dynamik des freien Willens. Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, dass es vielleicht keinen »festen Vertrag« gibt, der nur für euch gilt? Was, wenn es ein Mehrfachvertrag ist! In der Tat müsst ihr euch fragen: »Wer bin ich?«

»Ihr« seid nicht alle hier! Wie könntest du das sein, wenn du ein Höheres Selbst hast? Wer ist das Höhere Selbst? Bist du es, oder nicht? Ist es ein »Selbst« oder nicht? Wenn es ein tatsächlicher Teil von dir ist, und es ist nicht hier, dann bist du nicht vollständig, oder? Es ist auf der anderen Seite des Schleiers. Habt ihr darüber nachgedacht? Ihr seid also wirklich nicht ganz hier. Dies öffnet eine Tür des Verständnisses für euch, um auch zu erkennen, dass ihr vielleicht eine spirituelle Gruppe (mehr als zwei) seid, die tatsächlich an vielen Orten sein kann!

Das Höhere Selbst eines jeden Menschen ist mit den anderen Höheren Selbsten der anderen Menschen verbunden. Wie könnte die Co-Kreation eurer Meinung nach sonst funktionieren? Ihr erschafft nicht in einem Vakuum, wisst ihr. Jedes Mal, wenn ihr eure Realität verändert und eine Situation erschafft, greift ihr in die Realität von jemand anderem ein. Jedes Mal, wenn ihr eure eigene Situation verändert, beeinflusst ihr die Menschen um euch herum. Was für einen freien Willen hätte die Menschheit also, wenn nur einige wenige die Energie für die vielen umherschieben könnten? Vieles geschieht außerhalb dessen, was ihr als euer eigenes Bewusstsein bezeichnen würdet, und der Tod – oder das Potenzial für den Tod – ist eines davon.

Ganz gleich, wen ihr auf diesem Planeten verliert, ob ihr das Gefühl habt, dass es zu früh ist [*ein Unfall vielleicht*] oder ob ihr das Gefühl habt, dass es angemessen ist [*hohes Alter*], ein Stück und ein Teil von ihnen [*den ihr noch nicht versteht*] wird auf euch übertragen. Daher ist das, was ihr als eine einzige Seele betrachtet habt, stattdessen in eurer Familie verstreut! »Wie kann das sein?«, fragt ihr. »Ist die menschliche Seele nicht eine Einheit?« Nein, das ist sie nicht. Wenn du ein Teil von Gott bist, dann hast du die Eigenschaften Gottes. Du hast kein Problem mit der Vorstellung, dass Gott überall sein kann, aber du sträubst dich schon bei dem Gedanken, dass du dasselbe bist. Du denkst, »du« bist einzigartig und Gott ist riesig. Und die Wahrheit? Du hast die Eigenschaften der Göttlichkeit, und das ist Gott.

Eure Vorfahren sind also jetzt gerade bei euch. Sie strömen durch die interdimensionalen Teile eurer DNA – einige der Schichten, die wir euch schließlich beschreiben werden. Diejenigen, die euch am nächsten sind, sind die jüngsten. Sie sind ein Teil von euch und sie bleiben bis zu eurem Tod bei euch. Sie können mit euch reden und ihr könnt mit ihnen reden. So funktioniert das »Sprechen mit denen auf der anderen Seite des Schleiers«. Es ist keine mystische, unheimliche Erfahrung, bei der man in einer Séance oder einer Talkshow mit seiner verstorbenen Großmutter in Kontakt tritt. Es ist eine Reise in eure eigene zelluläre Struktur! Und ihr braucht auch keinen Mystiker, um sie zu ermöglichen. Ihr könnt es täglich und mit Freude tun – während ihr im gewöhnlichen Leben umhergeht.

Wenn ihr hinübergeht, bleibt ein Teil von euch bei eurer Familie. Hört zu – das liegt außerhalb eures Zeitrahmens. Es ist nicht linear. Selbst wenn ihr reinkarniert seid, gibt es ein Stück und einen Teil von euch, der immer noch bei einer lebenden Person auf diesem Planeten ist. Ihr könntet in einem neuen Ausdruck reinkarnieren und es gäbe immer noch ein Stück und einen Teil von euch, der mit einem anderen menschlichen Wesen bis zu dessen Tod zusammen ist. Das ist es auch, was das System der karmischen Gruppen schafft. Wie fühlst du dich, wenn deine Mutter oder dein Vater stirbt? Sind sie für immer verloren? Lass mich dir etwas sagen. Mama und Papa sind hier! Sie werden bei euch sein, bis eure Zeit gekommen ist, und wenn eure Zeit gekommen ist, werdet ihr bei euren Kindern sein, bis ihre Zeit gekommen ist, und sie werden bei ihren Kindern sein, bis ihre Zeit gekommen ist. Was für ein System! Es ist in eure DNA geschrieben. Ihr glaubt es nicht, oder? Es ist einfach zu komplex. Vielleicht ist es einfach zu großartig? Vielleicht ist es einfach zu wunderbar?

Was werdet ihr mit dieser Information tun? Wir bitten euch, Folgendes zu tun. Warum nehmt ihr es nicht auf und glaubt es? Lasst vielleicht für einen Moment euren Glauben an die Dinge, die ihr nicht sehen könnt, ruhen und ruft die an, über die wir sprechen, und fragt: »Bist du hier? Warum berührst du mich nicht, damit ich weiß, dass du hier

bist?« Und dann lehnt euch zurück und spürt die Berührung eurer verstorbenen Eltern oder desjenigen, den ihr verloren habt, vielleicht »unangemessen«? Sie sind zu früh gestorben, denkst du. Nun, sie sind hier, und das alles ist Teil eines Systems innerhalb der Liebe Gottes, das du mit aufgebaut hast. Und der Meister lächelt und sieht das. Der Meister versteht, dass der Tod eine Veränderung der Energie ist, nicht das Ende von irgendetwas.

4. Andere

Wie sieht der Meister die anderen? Wie seht ihr andere? Die Dualität würde euch dazu bringen, sie in viele Kästchen einzuteilen. Die, die erleuchtet sind, die, die es nicht sind, die, die deiner Kultur angehören, die, die es nicht sind, die, die deine Sprache sprechen, die, die es nicht tun. Diejenigen, die anders erzogen wurden, diejenigen, die eurem Geschlecht angehören, und diejenigen, die es nicht sind. Ihr habt so viele Kästchen, in die ihr »andere« einordnen könnt, und die Menschen tun das.

In einer vergangenen Energie war dies ein Schutzsystem. Das ist verständlich. Die Menschen neigen eher dazu, mit denen auszukommen, die ähnliche Eigenschaften und Erfahrungen haben, und das ist es, wonach ihr sucht. Findet diejenigen, die eure Sprache sprechen oder die vielleicht eurer Rasse angehören, und sie werden eine Gemeinsamkeit mit euch haben. Ihr würdet also nach ihnen suchen, um eure Kultur zu schützen. Das ist sehr stammesbezogen, nicht wahr? Aber so wie die Dinge jetzt laufen, ist das nicht mehr nötig.

Schaut euch jeden auf diesem Schiff an [*das Schiff hat 3.000 Menschen an Bord*] – irgendeinen von ihnen. Hier ist eine Herausforderung: Ich möchte, dass ihr euch die unwahrscheinlichste Person sucht, die ihr jemals treffen wollt. Schaut euch die Gesichter an, die Kulturen und Rassen, wofür sie stehen, wofür ihr steht – und ich möchte, dass ihr sie anschaut – und sie liebt. Könnt ihr euch zurücklehnen und die »Kiste«, in die ihr sie vielleicht gesteckt habt, nicht mehr beurteilen, sondern den Engel darin sehen? Könnt ihr eine Sendung einschalten, jemanden hören, der eine Doktrin vertritt, die nicht die eure ist, und ihn trotzdem von Herzen lieben? Könnt ihr jemanden wirklich lieben, der eine andere politische Überzeugung hat als ihr? Könnt ihr seine Göttlichkeit im Inneren sehen? Der Meister tut es. Ganz gleich, wer sich dem Meister nähert, das erste, was der Meister sieht, ist die Göttlichkeit im Inneren. Für den Meister gibt es keine »anderen«. Alle gehören zur Familie.

5. Politik

Hier kommt eines der schwierigsten Themen überhaupt: die Politik. Wie sieht der Meister die Politik? »Oh«, magst du sagen, »jetzt geht's los! Kryon wird uns sagen, wen wir wählen sollen. Ist es nicht großartig, dass er uns das sagen wird?« Nein, das tut er nicht. Er wird nur das verwässern, wofür ihr zu stehen glaubt.

Der Meister versteht, dass Politik die Art und Weise ist, wie irdische Systeme versuchen, Veränderungen herbeizuführen und manchmal zu regieren. Wenn ich dir einen Rat geben müsste, Mensch, welche Zugehörigkeit du in Betracht ziehen solltest, würde ich sagen: Folge der Integrität. Es wird der Tag kommen, an dem ihr alle die Energie dieser Systeme lesen könnt. Einige von euch werden in der Lage sein, die Farben zu sehen. Aber bis dahin solltet ihr der Integrität folgen.

Eine größere Sichtweise: Steht für einen Moment über all dem. Über alles. Stellt euch vor, ihr würdet zum ersten Mal auf der Erde ankommen und euch einfach unvoreingenommen umsehen. Das würdet ihr sehen: Der Planet Erde hat seine Zukunft in einem »Theaterstück« verändert, in dem Engel kommen und gehen und in verschiedenen Gesichtern und Rassen auftreten. Während des Stücks haben die Engel, die die Rollen spielen, beschlossen, die Zukunft zu ändern und das Ende des Stücks neu zu schreiben! Um das zu tun, mussten bedeutende und tiefgreifende Veränderungen in allen politischen Dingen auf dem Planeten stattfinden. Situationen, die das Ende der Welt [*Armageddon*] vorbereiteten, mussten ziemlich schnell rückgängig gemacht werden. Was Tausende von Jahren brauchte, um zu entstehen, musste innerhalb eines Jahrzehnts geändert werden. Ihr würdet eine Erde vorfinden, die durch politische Umwälzungen geht, einige davon sehr unerwartet.

Ich werde euch einige Dinge sagen, mit denen ihr vielleicht nicht einverstanden seid oder die ihr nicht versteht, aber es ist die Wahrheit. Was im Moment im Nahen Osten stattfindet, ermöglicht durch ein Land namens Amerika, ist genau das, was ihr wolltet, um einen schnellen Weg zu einem eventuellen Wandel zu ermöglichen. Es hat den Anschein, dass ein riesiger Stock in die Suppe namens Naher Osten gesteckt wurde, der alles durcheinander bringt. Warum sollte dies etwas sein, das für einen Wandel notwendig ist? Die alten Wege, die die Voraussetzungen für das Armageddon geschaffen haben, sind so alt, dass sie über Jahrzehnte hinweg unverändert bleiben würden. erinnert ihr euch an die Frage des Protektionismus (siehe oben)? Ohne diesen großen Knüppel, der eingeführt und herumgeschoben wird, würde sich nie etwas ändern. Sie alle haben also die Erlaubnis erteilt, etwas zu tun, um dies zu erleichtern.

Der »Knüppel«, der die Dinge in Bewegung bringt, wäre ohne das Ereignis, das ihr 9/11 nennt, niemals möglich gewesen. Es war ein Vorläufer der Erlaubnis, eine weitere Vorbereitung für den Wandel – eine andere Art von Erlaubnis, die von euch erteilt wurde. Historiker werden zurückblicken und sagen, dass diese Zeit der Beginn des großen Wandels war, der die Polarisierung des Planeten in politischer und kultureller Hinsicht veränderte.

Ob richtig oder falsch, innerhalb eurer eigenen politischen Sichtweise mag der größere Überblick anders aussehen. Der Meister sieht und versteht das. Es ist also kein Zufall, dass das Land, das ihr Amerika nennt, die einzige Supermacht seiner Zeit ist und die einzige, die bestimmte Dinge auf dem Planeten erreichen kann, die einen Wandel erzwingen werden. In eurem politischen Überblick würde das für einen Aufruhr sorgen, der einem Menschenfreund nicht gefallen könnte.

Der »Knüppel« wird weiterhin reingesteckt und umgerührt werden, vielleicht in einer aus eurer Sicht unangemessenen Weise. Er wird den Bienenstock aufhetzen, bis er erkennt, dass er eine Wahl hat. Was dann geschieht, wird die Geschichte des Planeten voranbringen, da das Kristalline Gitter neu geschrieben wird. Es unterbricht die Kette des Hasses, die mehr Hass erzeugt. Es stoppt eine alte Geschichte, die abgestanden ist und in ihren Wegen der Rache und des Krieges feststeckt.

Das ist es, was der Meister sieht. Er sieht den Überblick über das, was ihr persönlich über Politik denkt. Das gibt euch etwas zum Nachdenken, nicht wahr? Ihr seid Menschenfreunde, jeder Einzelne von euch. Keiner von euch will Krieg, niemals. Ihr seid Menschenfreunde, jeder Einzelne von euch, und ihr seid von der Liebe Spirits erfüllt. Alles, was ihr tun wollt, ist heilen und helfen. Ihr seid die Vorläufer der friedlichen Menschen auf dem Planeten, die die Entscheidungen treffen werden, die die Länder zusammenbringen werden. Wir standen vor nicht allzu langer Zeit an einem Ort in Tel Aviv und sagten den Lichtarbeitern dort, dass der Tempel wieder aufgebaut werden wird. Es ist ein Tempel ohne Mauern. Aber um den Tempel wieder aufzubauen, muss der alte Tempel ausgekratzt werden, und das Fundament muss mit all seinem Schmutz und seiner Hässlichkeit freigelegt werden. Das ist es, was ihr jetzt in euren Nachrichten seht. Das ist weder eine Befürwortung noch eine Kritik an einer Regierung. Es ist einfach eine Manifestation von etwas viel Größerem – der Beginn eines massiven Wandels.

Man kann das Alte nicht mit dem Neuen vermischen. Das Haus muss komplett neu gebaut werden. Ja, das bedeutet, dass es noch mehr Probleme geben wird, wenn ihr es so sehen wollt. Also, Lichtarbeiter, fürchte dich nicht vor dem, was du erschaffst. Lichtarbeiter, höre zu: Hab keine Angst vor der Liebe Gottes. Bittet darum, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein – ihr alle. Der Meister tut es. Der Meister hat keine Angst, denn der

Meister feiert den Wandel. Er sendet auch täglich Licht zu den Machthabern, damit die Zeit des Wandels kurz ist.

6. Informationen

Nummer sechs ist die Information. Es scheint, dass es so viele neue Informationen gibt! Wie sieht der Meister die Tatsache, dass es heute so viele Menschen gibt, die neue Prozesse, neue Informationen, neue Heilung und neue Channelings einbringen? Wie kann jemand erkennen, ob diese richtig sind oder nicht? Was, wenn es nur Modeerscheinungen sind? Schlimmer noch, was ist, wenn es sich um Marketingschemata handelt, die sich auf die neuen Modeerscheinungen stützen? Was ist, wenn einige von ihnen betrügerisch sind? Es scheint alles so verwirrend. Der Meister hält sich zurück, und er weiß etwas. Siehst du, der Meister weiß um ein Postulat: Die Wahrheit strebt nach ihrer höchsten Stufe.

Es gibt noch etwas anderes, das auf dem Planeten vor sich geht. Es ist eine Energie der Co-Kreation, die für eine Erweiterung des Gesagten sorgt. Dinge, die nicht angemessen, genau oder wahr sind, werden von der neuen Energie nicht unterstützt. Schließlich werden sie zusammen mit all dem anderen Müll auf den Boden fallen und weggefegt werden. Die Wahrheit strebt nach ihrer höchsten Stufe, und diese Erkenntnis setzt sich immer mehr durch. Es wird nicht mehr hundert Jahre dauern, bis ein falsches oder unangemessenes System aufgedeckt wird. Jetzt werden es weniger als zehn Jahre sein – manchmal sogar schneller. Die Dinge, denen es an Integrität mangelt, können im Licht der neuen Energie nicht bestehen.

Nicht nur das, sondern der Meister versteht, dass eine neue Sichtweise gegeben ist, auch für diejenigen, die sich nicht als Meister bezeichnen. Sie werden in der Lage sein zu »fühlen«, ob etwas wahr ist oder nicht. Hütet euch vor Systemen, die von euch verlangen, mitzumachen, zu sein und zu tun. Sucht stattdessen nach neuen Ideen, die wenig oder gar keine Organisation um sich herum haben. Das sind diejenigen, die der neuen Energie entsprechen werden – die für individuelles Wachstum innerhalb eines Nicht-Systems sorgen, das irgendwie alle Eigenschaften einer Organisation ohne Mauern, Regeln oder Mitgliedschaft hat.

Wir haben euch vor einiger Zeit gesagt, dass eine Zeit kommen wird, in der die größten religiösen Führer eures Planeten nicht mehr das eine sagen und das andere tun können. Jetzt erlebt ihr, wie sogar einige der größten spirituellen Organisationen auf dem Planeten beschnitten werden, nicht wahr? So ist es auch mit neuen Informationen. Sie werden sich selbst beschneiden, während ihr sie beobachtet.

Einige der neuen Informationen werden schwer zu verstehen sein, und ihr werdet euch ihrem Verständnis widmen müssen. Aber während ihr sie studiert, werden sie euch bereichern und richtig klingen. Ihr werdet eine steile Lernkurve durchlaufen, um zu verstehen, wie die neue Energie funktioniert, und wenn ihr sie beherrschen wollt, wird es eine Zeit der Anpassung geben. Sucht nach neuen Büchern und neuer Physik. Die Verschiebung der Dimensionen wird euch nicht immer intuitiv erscheinen, bis ihr in der Lage seid zu begreifen, was tatsächlich geschieht. Diese Studien werden euch sofort Ergebnisse bringen.

7. Das menschliche Wesen

Dies ist Nummer sieben. Oh, es gibt noch viel mehr als diese sieben – scheinbar gewöhnliche Dinge, über die man mit den Augen des Aufstiegs nachdenken kann. Aber für den Moment ist dies die letzte. Was denkt der Meister über die Macht im Menschen?

Lasst uns Macht definieren. In der Sprache, in der dies hier präsentiert wird [*Englisch*], bedeutet Macht nicht Kraft. Macht, wie wir es jetzt sagen, bedeutet Befähigung. Befähigung bedeutet die Fähigkeit, über frühere Beschränkungen hinauszugehen. Das ist mächtig für einen Menschen, besonders wenn die Beschränkung eine der menschlichen Wahrnehmung war – was real ist und was nicht. Ein befähigter Mensch ist also jemand, der in der Lage ist, über seine eigene frühere Realität hinaus zu denken und Aufgaben zu erfüllen, die früher als unmöglich galten.

Lasst uns über die Macht oder die Befähigung der Menschheit sprechen. Der Meister hat gerade ein breites Grinsen auf den Lippen. Es gibt nichts Tiefgründigeres auf dem Planeten als das, was sich in der Befähigung der Menschheit abspielt. Ist euch klar, dass ein Teil des Unbehagens, das viele von euch empfinden, einfach die Tatsache ist, dass es im Moment keine Zukunft für euch gibt? Als du auf diesem Planeten ankamst, liebtes menschliches Wesen, war die Prophezeiung ganz anders, nicht wahr? Aber seht, was geschehen ist. Ihr habt sie verändert und metaphorisch die Gleise der Realität auf eurem Menschheitszug gewechselt. Deshalb sind diese alten Prophezeiungen verschwunden [*nicht eingetreten*], und es gibt noch keine neuen.

Es gibt keinen Propheten, der in diesem Moment ankommt und euch eine absolute, empirische Aussage darüber machen kann, was in einer Woche, am Donnerstag, geschehen wird! Der Grund? Es gibt kein Gleis vor dem Zug! Ihr erschafft eure neue planetarische Energie, während ihr voranschreitet, und verlegt jeden Tag die Gleise.

Im letzten Monat [*August*] gab es auf dem »Radarschirm« einiger eurer neuen Propheten etwas, das eine Herausforderung für die Erde sein könnte. Es braute sich etwas zusammen, das einige von euch schnell mitgenommen hätte, und es wurde als starkes Potenzial »gesehen« und gemeldet. War es real? So viel wie alles andere auch. War es wirklich eine Prophezeiung? So sehr wie alles heute sein kann, ja. Die heutige Prophezeiung ist wie dieses Schiff – im Gegensatz zu einem Zug gibt es jetzt kein Gleis mehr. Das Schiff kann auf dem Ozean steuern, wohin es will, und zwar sofort. Wenn man sich auf den Bug stellt, sieht man vielleicht etwas, das eine Herausforderung darstellt, aber wenn der Kapitän anders steuert, ist das ganze Szenario hinfällig. Wenn er das Steuerrad auch nur um einen Grad dreht, ist die gesamte Prophezeiung hinfällig. Sie verschwindet, weil man sich auf einem neuen Kurs befindet. Sie ist weg, bevor man die Prophezeiung überhaupt drucken kann.

Was ein geringes Potenzial war, wurde vollständig und total vereitelt. Ich möchte euch diese Information geben, liebe Menschen, dass der »Kapitän« eures Schiffes der Menschheit ständig den Kurs ändert. Dieser »Kapitän« ist ein kollektives Bewusstsein eurer Erde. Das geschieht in diesen Tagen ständig. Ich hoffe, diese Information weckt in euch einige logische Gedanken darüber, was ihr von nun an erschaffen könnt. Wie würde es euch gefallen, einen friedlichen Planeten zu haben? Wie würde es euch gefallen, eine längere Lebensspanne zu haben, einfach durch die Tatsache, dass ihr jetzt eine unglaubliche neue Macht habt, mit euren Zellen zu sprechen? Wie würde es euch gefallen, unabhängig von eurem Alter eine wunderbare Gesundheit zu haben? All das ist machbar. Der Meister weiß das.

Das ist der Moment, in dem der Meister dazu neigt, viel zu kichern. Die Meister sind keine traurigen Menschen, denn sie sehen, dass die Kraft der Menschheit das Potenzial für den Frieden auf der Erde hat. Die Menschheit hat eine Wende vollzogen, wisst ihr. Und wir haben es schon einmal gesagt: Jetzt beginnt die Arbeit. Es ändert sich so viel! Schaut euch Bündnisse genau an, bevor ihr sie wegwerft, denn ihr werdet dazu neigen, zu sagen: »Die Verschiebung betrifft mich, aber nicht sie. Deshalb werde ich mich von ihnen trennen.« Wir sprechen über den Arbeitsplatz und das Zuhause. Es ist Zeit, die Dinge auftauchen zu lassen, die auftauchen werden, und sie fallen zu lassen, wo sie fallen werden. Also gebt diesen Dingen die Zeit, die sie brauchen. Vielleicht ist dies ein Plädoyer für Geduld, nicht wahr? Aber davon habt ihr ja viel, oder? [*Lächeln*]

Mit den Augen eines aufgestiegenen Meisters sind alle Leben, die er/sie je gelebt hat, jetzt lebendig. Die Kulmination von allem, was du bist, ist jetzt lebendig. Sobald du das Konzept der Vergangenheit weggewischt hast, musst du die Tatsache annehmen, dass alle Ausdrücke [*vergangene Leben*], die du jemals warst, in diesem Moment bei dir sind. Wer bist du also? Das ist es, was du bist – alles, was du jemals gewesen bist. Nun, das ist eine Gruppe!

Und so ist es, liebe Menschen, dass wir von eurem Kommen wussten. Wir wussten, wer ihr seid. Wir wissen, wer ihr seid. Es ist kein Zufall, dass ihr euch hier wiederfindet, diese Worte hört oder diese Seiten lest. Wir werden diese Botschaft fortsetzen: Mit den Augen der Aufgestiegenen, wenn wir uns wieder versammeln.

Und so ist es.